



BUNDESAMT FÜR
SEESCHIFFFAHRT
UND
HYDROGRAPHIE

An: Verteiler
Fax:
Seiten: (inkl. Deckblatt) 3

Dienstszitz Rostock

Datum
03.07.2001
Durchwahl
+ 49 (0) 381 4563 - 783
Aktenzeichen
(bei Antwort bitte angeben)
Wasserstandsdienst
Ostsee

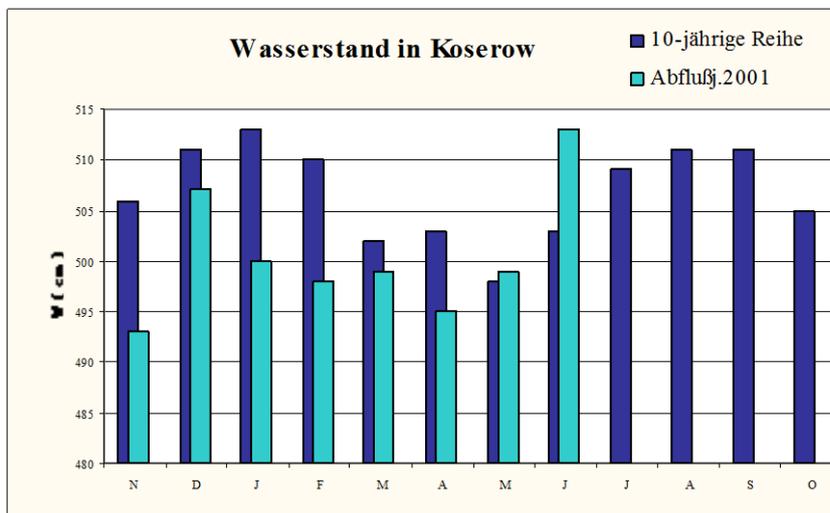
Hydrologischer Monatsbericht Juni 2001 für die Schleswig-Holsteinische und Mecklenburg-Vorpommersche Ostseeküste:

1. Wasserstand

Mehrere Tiefdruckgebiete mit kleineren Zwischenhochdruckeinflüssen bestimmten bis zum 23.6.2001 das Wetter über unserem Gebiet. Am 23.06.2001 wurde bei Winden um NNW bis NW mit 4-6 Bft der höchste Wasserstand in Koserow mit 552 cm gemessen. Der niedrigste Wert wurde in Flensburg am 7.06.2001 mit 457 cm registriert. Am Monatsende lag die Ostsee unter dem Einfluß eines Hochdruckgebietes.

	Kiel	Wismar	Sassnitz	Koserow
Reihe 1986/95 (Monatsmittelwert)	498 cm	504 cm	501 cm	503 cm
Juni 2001	504 cm	510 cm	512 cm	510 cm

Die Werte liegen 6-11 cm über der Vergleichsreihe.



Folgende Extremwerte wurden gemessen:

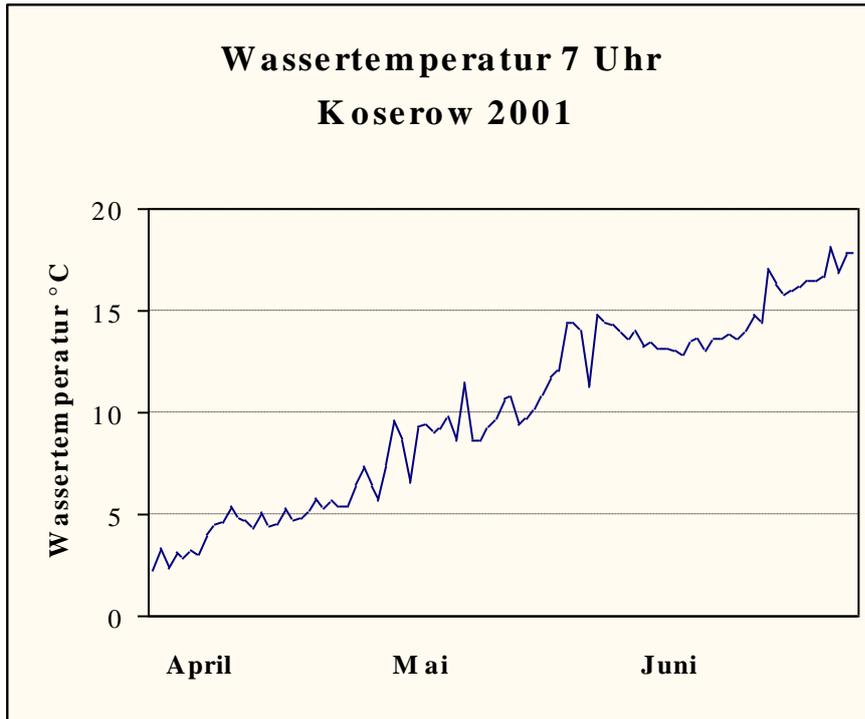
	Minimum			Maximum		
Flensburg	457 cm	07.06.	19:11 Uhr	533 cm	23.06.	06:35 Uhr
Eckernförde	464 cm	07.06.	23:41 Uhr	536 cm	23.06.	06:09 Uhr
Kiel-Holtenau	466 cm	07.06.	18:15 Uhr	537 cm	03.06.	23:39 Uhr
Wismar	471 cm	08.06.	02:49 Uhr	550 cm	04.06.	02:32 Uhr
Sassnitz	499 cm	30.06.	11:00 Uhr	537 cm	23.06.	19:26 Uhr
Koserow	494 cm	08.06.	09:24 Uhr	552 cm	23.06.	12:40 Uhr

2. Wassertemperatur (in ° Celsius) (gemessen in 3 m Wassertiefe)

Juni 2001	Warnemünde	Koserow
Minimum	13,0	12,8
Mittel	14,6	14,9
Maximum	16,9	18,1

Reihe (1969/95) : Station Zingst (Ostsee) für Juni 14,1 ° Celsius (gemessen in 0,5 m Wassertiefe).

Die mittleren Wassertemperaturen liegen dicht bei bei den Werten der Vergleichsreihe.



3. Aussichten für den Monat Juni 2001

Die Wahrscheinlichkeit extremer Wasserstandsereignisse ist auch weiterhin sehr gering.

Die mittlere Wassertemperatur im Küstenbereich wird weiter ansteigen. Für den Juli wird in der Reihe ein Wert von 16,6 ° C angegeben.

Rostock, 03.07.2001

i.A. Weidig